



Foto: brennpunktfoto



Foto: brennpunktfoto/Thorsten Eckert

16. Große Dresdner Motorradausfahrt – „Biker Busen Baggern“

Am 3. Mai 2009 geht's zum Riesenbagger nach Brandenburg

Das „Besucherbergwerk Abraumförderbrücke F60“ ist ein Gigant der Braunkohlezeit. 502 Meter lang, 80 Meter hoch und 11.000 Tonnen schwer. Treff zur Tour dorthin ist am 3. Mai ab 9 Uhr im ElbePark Dresden an der A4-Abfahrt Dresden-Neustadt. Start ist um 11 Uhr. Die 100 Kilometer lange Strecke mit feurigen Kurven führt durch den Norden Sachsens. Vorbei geht es an den neuen Seen des ehemaligen Braunkohlegebietes bis ins brandenburgische Lichterfeld-Schacksdorf. Dort steigt die GDMA-Motorradparty mit Livemusik und spektakulären Acts, wie sie nur in solch ausuferndem Tagebaugelände möglich sind. Seid gespannt, denn das wird der Hammer: 10.000 Biker, Busen gibt's bei der Misswahl und baggern kann jeder wie er will. Dieses Event sollte kein Motorradinteressierter verpassen! Um die GDMA auch finanziell absichern zu können, erheben die Veranstalter wie in den vergangenen Jahren eine Maut bis 3,- Euro.

Die Große Dresdner Motorradausfahrt (GDMA), gibt es bereits seit 1992. Damals trafen sich 80 Motorradverrückte, um mit Mario Gerbet, einem Dresdner Motorradhändler, eine Runde zu drehen. Spätestens seit 1998 verdiente sich die Ausfahrt den Zusatz „Große“, denn in diesem Jahr waren erstmals über 1.000 Biker dabei. In den darauf folgenden Jahren nahm das Interesse kontinuierlich zu. Spektakuläre Ausfahrten zum Sachsen- oder Lausitzring sind bleibende Erinnerungen für die Teilnehmer geworden. Seit 2007 startet die GDMA im ElbePark Dresden, die Teilnehmerzahl hat sich bei 10.000 eingepegelt. Damit ist die GDMA die größte Eintagesausfahrt im Osten.

Besuchen Sie uns zur Sachsenkrad am Stand A8 in Halle 4 oder unter www.gdma.de!



Foto: brennpunktfoto



Foto: brennpunktfoto



Foto: brennpunktfoto